



Die Ketten können entfernt werden, wenn das Areal während einer Veranstaltung als Parkplatz benützt werden soll. Allerdings unter Auflagen.

Bild: Andrea Häusler

WZ, 30.7.18

Parkraum in Ketten

Niederwil Der «Parkplatz» oberhalb des neuen Mehrzweckgebäudes ist nicht mehr zugänglich. Pfähle und Absperrketten schirmen das Areal an der Flawilerstrasse ab. Benützt werden kann es gleichwohl.

Andrea Häusler
andrea.haeusler@wilerzeitung.ch

Öffentliche Parkplätze gibt es in Niederwil nicht im Übermass. Entsprechend gross war die Skepsis, als mit dem (inzwischen bewilligten) Überbauungsprojekt «Ehemaliges Restaurant Krone» ein Abbau des bestehenden Angebots drohte. Diesen zu verhindern war denn auch das primäre Ziel der 103 stimmberechtigten Niederwilerinnen und Niederwiler, die im Herbst vergangenen

Jahres das Referendum gegen das Projekt, beziehungsweise den hierfür nötigen Teilverkauf der gemeindeeigenen Parzelle Nr. 746 unterzeichnet hatten. Denn just auf diesem Grundstück standen bislang zwölf kostenlose Parkplätze zur Verfügung. Abstellplätze, die mit der Arealüberbauung wegfallen würden.

Zwar hat der Gemeinderat durch einen Landabtausch beim Friedhof wieder zwölf Parkplätze gesichert und den Verlust damit 1:1 ausgeglichen, doch stehen der

Bevölkerung künftig dennoch weniger Parkplätze zur Verfügung. Denn über das Angebot der Gemeinde hinaus, hatten zwölf im Privatbesitz des Grundeigentümers der «Krone» stehende Abstellplätze ebenfalls öffentlich genutzt werden können.

Während dem Bau des Mehrzweckgebäudes ist an der Flawilerstrasse ein zusätzlicher Parkplatz geplant worden. Ein Parkraum zum Ausgleich der wegfallenden Plätze auf dem «Krone»-Areal? Gemeindepräsi-

dent Alexander Bommeli verneint. Der Platz sei im Zusammenhang mit dem Einbau der Holzschnitzelheizung des Mehrzweckgebäudes erstellt worden, mit dem Ziel, diese jeweils von dort aus aufzufüllen, sagt er. Das Areal sei nie als öffentlicher Parkplatz vorgesehen gewesen.

Dennoch kann er bei grösseren Veranstaltungen als Abstellplatz für Fahrzeuge verwendet werden. «Allerdings nur dann, wenn er als solcher signalisiert und auch bewirtschaftet wird»,

wie Alexander Bommeli einräumt. Das heisst, die Absperrketten dürfen laut Kantonspolizei ausschliesslich dann entfernt werden, wenn für das Einweisen der Fahrzeuge Personal aufgeboten wird.

Zwar dient der Gelegenheitsparkplatz an der Flawilerstrasse nicht als Alternative für aufgehobene bisherige Parkplätze, doch besteht die Chance, dass mit der Bebauung des «Krone»-Areals auch wieder frei verfügbare Parkplätze entstehen werden.